

Vorlagen-Nr.: MV/0564/2021-2026		
Vorlage-Art: Mitteilungsvorlagen	Datum: 20.10.2023	
DER BÜRGERMEISTER	Ansprechpartner/in: Frau Ommen	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Schule, Jugend, Soziales und Familie	09.11.2023	Ö

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Wir werden FaireKita

Sachverhalt:

Fairtrade in den Kindertagesstätten (Kitas) in der Trägerschaft der Stadt Jever zu integrieren, ist eine großartige Möglichkeit, Kindern von klein auf wichtige Werte wie Fairness, Nachhaltigkeit und globalen Handel näherzubringen.

Die Einführung von Fairtrade-Produkten in Kindertagesstätten (Kitas) ist nicht nur eine ethische Entscheidung, sondern kann auch eine positive Wirkung auf die Kinder, die Gemeinschaft und die Umwelt haben.

Es ist jedoch wichtig, die Kosten zu berücksichtigen, insbesondere wenn die Kita ein begrenztes Budget hat.

Es ist zu betonen, dass die langfristigen Vorteile von Fairtrade-Initiativen oft über die unmittelbaren Kosten hinausgehen. Sie tragen zur Bildung der Kinder bei, fördern ein Bewusstsein für globale Fragen und unterstützen faire Arbeitsbedingungen und Umweltschutz weltweit. Eine nachhaltige Unterstützung durch die Gemeinschaft und kreative Finanzierungslösungen können helfen, Fairtrade in Kitas erfolgreich zu integrieren, ohne das Budget übermäßig zu belasten.

Die Stadt Jever wurde 2018 erstmalig als Fairtrade-Stadt ausgezeichnet. Das Engagement für fair gehandelte Produkte soll jetzt auch in den Kindertagesstätten, die in der Trägerschaft der Stadt Jever sind, Einzug halten. Es wird angestrebt in allen städtischen Einrichtungen unter Beteiligung der Eltern, das Siegel „Faire-Kita“ zu erwerben. Dies soll ein erster Baustein zur Umsetzung des Rahmenkonzeptes Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) darstellen.

Der Vorlage ist ein Flyer zur Erklärung beigelegt. In der Sitzung wird dazu vorgetragen

